

Lauwersmeer in Holland
Watvögel zum Sattsehen
vom 3. - 6. August 2017



Reiseleitung: Thomas Griesohn-Pflieder
Unterkunft in Holwerd, sieben Gäste

1. Tag, Donnerstag, 3.8. 2017

Wir treffen uns mittags im Hotel in Holwerd und fahren gleich ins Watt - an den Fähranleger zur Insel Ameland. Dort essen wir zu Mittag und beobachten dann anschließend bei sehr starkem Wind im Watt. Hier staunen wir über tausende Watvögel und sind überrascht von einem Gartenrotschwanz, der auf der Straße aus einer Pfütze trinkt – Raststätte nach dem Zug über die Nordsee?



Später am **Ezumakeeg** tauchen wir so richtig ein in die Welt der Limikolen Kampfläufer, Säbelschnäbler zählen wir zu hunderten und dazu Alpen-, Zwerg- und Sichelstrandläufer. Und auch eine große Seltenheit können wir nach konzentrierter Suche entdecken einen **Großen Schlammläufer!** Ein seltener Gast aus dem Nord-Pazifik-Raum. *Foto oben.*



Immer wieder gehen die Schwärme in die Luft, wenn Rohrweihen-Alarm gegeben wird. So bleibt es kurzweilig, weil sich die Sortierung der Vögel immer wieder ändert.

Mehr Informationen im Naturgucker (einfach klicken):

[Friesisches Watt, Holwerd](#)

[Ezumakeeg](#) (Link gilt für alle Tage)

2. Tag, Freitag, 4.8. 2017

Nach dem Frühstück fahren wir ins Moor. Im Nationalpark „**Alde Feanen**“ südlich von Leeuwarden sind zunächst Kleinvögel unser Ziel. Aber außer Schilf- und Teichrohrsängern ist zunächst wenig zu entdecken. Dann allerdings taucht die “fliegende Tür”, wie die Holländer den Seeadler nennen, auf. Gänse und Enten gehen die Luft und der Riesengreif lässt sich gut beobachten. Ein immaturer Vogel vielleicht im dritten Sommer, fast wie ein Geier, dunkelbraun mit hellen Flecken ist er gefärbt und er mausert heftig. Es gelingen ein paar schöne Aufnahmen. Dann folgen wieder Limis: Waldwasserläufer, Flussuferläufer und Bekassinen aus relativer Nähe.



Im “**Jan Durkspolder**” können wir die Löfflerkolonie erleben, viele Enten, Haubentaucher immer wieder Rohrweihen und ein ruhender Habicht sind schöne Anblicke.

Draussen erleben wir dann wieder den Seeadler. Er hat Beute geschlagen und bewacht sie vor ein paar vorwitzige Rabenkrähen.

Am Nachmittag Beobachtungen im **Ezumaakeeg**. Entenmassen, Uferschnepfen, viele Kiebitze, Hunderte Kampfläufer und Säbelschnäbler, Sandregenpfeifer, einige Alpen-, etwa zwei Dutzend Sichel- und Zwerg- und Temminckstrandläufer, letzte vor allem im Südteil und viele andere Vögel können wir unter teilweise fantastischen Beobachtungsbedingungen beobachten.

Mehr Informationen im Naturgucker (einfach klicken):
[De Ealde Feanen](#)



3. Tag, Samstag, 5.8. 2017

Morgens sind wir bei auflaufendem Wasser wieder im Watt bei Holwerd. Allerdings steht das Wasser schon ungewöhnlich hoch, vielleicht dank des strammen Westwindes. Auch an zwei weiteren Stellen scheint es wenig Sinn zu haben, im Watt zu beobachten. Aber wir haben Alternativen! Wir fahren die kurze Strecke zum Lauwersmeer und beobachten dort am **Oude Robbengat** in einer flachen Bucht. Endlich entdecken wir Goldregenpfeifer. Die meisten tragen noch das volle Brutkleid! Auch Dunkelwasserläufer sind jetzt angekommen und sogar fünf Grünschenkel ergänzen nun unsere Artenliste. Von Kampfläufern, hunderten Schwänen, Rohrweihen, Flusseeeschwalben, Wiesenpiepern und anderen Schönheiten ganz zu schweigen.

Die Beobachtungshütte **Jaap Densgat** ist nur wenige hundert Meter entfernt. Von hier aus sehen wir Raubseeeschwalben und ein verwirrendes Getümmel von Kampfläufern, Kiebitzen, Goldregenpfeifern, vielen Hundert Grau, Nonnen-, Nil- und Rostgänsen, Möwen, Staren, Wasserläufern. Wir freuen uns auch über eine Rohrammer und Wiesenpieper.

Mittagspause im **Hafen**. Nach Kibbeling mit Pommes geht es auf zu einer Hafentrundfahrt – allerdings mit dem Auto. An der Einfahrt zum Hafen entdecken wir über 100 Steinwälzer! Teilweise sind sie noch im Prachtkleid und teilweise sind es Jungvögel. Wir können sie auf wenige Meter Distanz bewundern!



Dann geht es wieder zum **Ezumakeeg**. Hunderte Limikolen und Enten, ein Seeadler, immer noch Temmincks, Fluss- und Sandregenpfeifer lassen sich nebeneinander bewundern und studieren. Heute ist eine immature Zwergmöwe (Foto) eine Besonderheit, die wir gut beobachten können. Dazu auf kurze Entfernung Sichelstrandläufer! Und den Schlammläufer entdecken wir auch wieder.

Abend sind wir im Watt und erleben das auflaufende Wasser, das die Vögel immer wieder zum Auffliegen bringt. Das Konzert der rufenden Rotschenkel, das Trillern der Regenbrachvögel, das melodische Rufen der Brachvögel - das sind unvergessliche Momente.

Mehr Informationen im Naturgucker, siehe auch oben (einfach klicken):

[Oude Robbengat](#)

[Jaap Densgat](#)

[Lauwershaven](#)

4. Tag, Sonntag, 6. 8. 2017

Wir beginnen wieder im Watt, da uns die Flächen in Holwerd nicht so erfolgsversprechend scheinen, fahren wir nach kurzem Aufenthalt etwa 20 Minuten nach Westen und besuchen das große Salzwiesenschutzgebiet "**Zwarte Haan**". Hier sind es wieder die Massen der Vögel die beeindrucken. Sauber getrennt und aufgereiht stehen vom auflaufenden Wasser dicht gedrängt hier etwa 300 Austernfischer, 1500 Säbelschnäbler, 200 Knutts und Hundert Alpenstrandläufer. Weiter weg auch Brachvögel, Brandgänse, Pfuhschnepfen... Bei einem Gang durch eine Rinderweide schließen einige von uns neue Freundschaften und alle sehen Stieglitze und Wiesenpieper.

Natürlich fahren wir wieder zum **Ezumakeeg** in den südlichen Teil. Dort können wir wieder die attraktive Vogel-Gesellschaft der Vortage beobachten und wir genießen die Nähe der Vögel. Mittagspause machen wir neben dem kleinen Hafen von Oostmahorn und wir genießen im Windschutz die Sonne und das erstaunlich gute Essen.

Gegen 15 Uhr nach einem Kaffee verabschieden wir uns voller Eindrücke von vier vogelvollen Tagen im Hotel.

Mehr Informationen im Naturgucker (einfach klicken):

[Zwarte Haan](#)



Artenliste (99 Vogelarten)

nach Svensson 2009

124= gesehen am ersten, zweiten, vierten Tag, ak= akustischer Nachweis

Höckerschwan 1234	Kiebitz 1234	Rauchschwalbe 1234
Graugans 1234	Flußuferläufer 234	Uferschwalbe 1234
Kanadagans 3	Steinwälzer 134	Bachstelze 1234
Weißwangengans 23	Dunkler Wasserläufer 13	Schafstelze 34
Nilgans 23	Bruchwasserläufer 23	Wiesenpieper 1234
Rostgans 23	Grünschenkel 3	Amsel 234
Graukopfkasarka 1	Waldwasserläufer 23	Dorngrasmücke 2
Brandgans 12345	Rotschenkel 1234	Schilfrohrsänger 2
Löffelente 12345	Alpenstrandläufer 1234	Teichrohrsänger 34
Krickente 12345	Knutt 124	Zilpzalp ak.
Stockente 12345	Sichelstrandläufer 1234	Zaunkönig 4
Schnatterente 12345	Zwergstrandläufer 1234	Gartenrotschwanz 1
Tafelente 2	Temminckstrandläufer 23	Rotkehlchen 23
Reiherente 12345	Kampfläufer 1234	Blauehlchen 3
Fasan 1	Großer Schlammläufer	Kohlmeise 1234
Haubentaucher 23	123	Blaumeise 2
Kormoran 12345	Bekassine 2	Bartmeise ak
Weißstorch 12	Pfuhlschnepfe 1234	Rabenkrähe 1234
Löffler 12345	Uferschnepfe 1234	Saatkrähe 14
Silberreiher 234	Großer Brachvogel 124	Dohle 1234
Graureiher 123	Regenbrachvogel 234	Elster 34
Baumfalke 2	Lachmöwe 1234	Star 1234
Turmfalke 1234	Zwergmöwe 4	Haussperling 234
Habicht 2	Silbermöwe 1234	Bluthänfling 234
Sperber 23	Sturmmöwe 1234	Stieglitz 345
Mäusebussard 1234	Heringsmöwe 1234	Grünfink 34
Seeadler 234	Mantelmöwe 13	Buchfink 2
Rohrweihe 1234	Trauerseeschwalbe 1234	Rohrhammer 34
Blässhuhn 1234	Raubseeschwalbe 3	
Teichhuhn 2	Flußseeschwalbe 1234	ansonsten:
Säbelschnäbler 1234	Hohltaube 1234	Erdkröte
Austernfischer 1234	Ringeltaube 1234	Feldhase
Flußregenpfeifer 2	Türkentaube 1234	Reh
Sandregenpfeifer 1234	Mauersegler 1234	Taumelkäfer
Goldregenpfeifer 3	Buntspecht 2	
Kiebitzregenpfeifer 134	Mehlschwalbe 1234	